



Vorsitzender Ernst Ries (rechts) begrüßt unter anderem den Kreisvorsitzenden Werner Kessler (2. von links). (Foto: B. Müller)

Sozialverband hilft den Schwachen

GNZ
3.4.2012

VdK Wittgenborn-Waldensberg

Wächtersbach-Wittgenborn (bmü). Die Jahreshauptversammlung des VdK Wittgenborn-Waldensberg zeigte, wie wenig die Öffentlichkeit eigentlich über die Arbeit des Vereines informiert ist. Die Angebotspalette reicht in zahlreiche soziale Bereiche und zählt von Beratung bis zur Rechtsvertretung alles auf. Die für den Abend geplanten Ehrungen verdienter Mitglieder mussten leider entfallen.

Wie Vorsitzender Ernst Ries schnell feststellte, war von den zu ehrenden Personen an diesem Abend bedauerlicherweise niemand anwesend, den er hätte ehren können. Geehrt werden sollten für zehn Jahre Mitgliedschaft Siegmund Obermann und Günther Wagner, für 25 Jahre Frieda Pomberg und für ganze 60 Jahre Mitgliedschaft Elise Longlitz. Kurzerhand wurde beschlossen, die Ehrungen dann im feierlichen Rahmen der Weihnachtsfeier zu versuchen.

Kreisvorsitzender Werner Kessler trug in seiner Ansprache beeindruckende Zahlen vor. So erstritt der VdK Hessen-Thüringen im vergangenen Jahr immerhin 12,5 Millionen

Euro an Nachzahlungen für seine Mitglieder. Die Verbandsjuristen wurden dafür in rund 16700 Fällen aktiv. Die verhandelten Fälle spiegeln die ganze Bandbreite sozialrechtlicher Auseinandersetzungen wider: von der Anerkennung einer Behinderung über die Gewährung einer Erwerbsminderungsrente bis zur Bewilligung häuslicher Krankenpflege, vom Antrag auf eine Unfallrente über die Wiedereingliederung ins Arbeitsleben bis zum Widerspruch bei Leistungen nach Hartz IV.

Wer VdK höre oder lese, denke oft nur an Kriegsbeschädigte, dieses Vorurteil gelte es zu widerlegen. Vorsitzender Ernst Ries wünschte sich, dass mehr Menschen den Weg zum VdK finden und neben den Beratungen und Hilfestellungen auch die Gemeinschaft wahrnehmen.

Vom 20. bis 24. Juni ist ein Ausflug in die Schweizer Bergwelt geplant. Bisher liegen 32 Anmeldungen vor. Wer noch mitfahren möchte, erhält Infos unter Telefon 0160/2007210 bei Friedel Hammer. Im Internet findet man Informationen zum VdK unter www.vdk.de/ov-wittgenborn.